

# Ein neues Leben

Suju

Von JasperWhitlock1

## Kapitel 10: 10. Freizeitpark und Einladung

Als ich auf die Uhr schaute musste ich mit entsetzen feststellen das es bereits 11:30 Uhr war. Ich stand auf und ging zu Eunhyuk.

Ley: "Entschuldige aber ihr müsst jetzt mal eine Pause machen!"

Eun: "Warum denn wir sind doch gerade so schön drinne!"

Ley: "Eunhyuk, du kannst ja weiter tanzen, aber du musst daran denken das die beiden das nicht gewöhnt sind, ausserdem sind sie erst 4 und 8 Jahre alt, sie müssen regelmässig essen!"

Eun: "Entschuldige Leyla, ich vergesse manchmal das nicht jeder soviel trainiert wie wir!"

Ich drehte mich um und schaute Sungmin an.

Ley: "Sungmin, könntest du vielleicht auf die beiden aufpassen, ich muss etwas zu essen holen! Wenn möglich sollte Lilli sich etwas hinlegen, ich möchte nicht das die beiden sich überanstrengen!"

Minni lachte nur und meinte das es in Ordnung wäre.

Mein Blick ging zu Leeteuk.

Ley: "Darf ich dich um einen Gefallen bitten! Könntest du mitkommen und mir zeigen wo ich etwas zu essen bekomme?"

Ein Nicken seinerseits war die Antwort.

Teuk: "Leyla sag mal wie ist das Leben in Deutschland eigentlich so, du scheinst so ganz anders zu sein als die Leute die wir hier kennen! Fragte er mich plötzlich."

Überrascht sah ich ihn an.

Leyla: "Nun ja bei uns ist so einiges anders, z.B. sind bei uns nicht alle so höflich wie hier, das Essen ist ebenfalls anders! Mein Leben speziell ist eigentlich nicht sehr aufregend. Ich arbeite für einen Telefonanbieter! In meiner Freizeit tanze ich und unternehme viel mit meinen Kindern! Seit dem Unfall hat sich für uns eben viel verändert! Eigentlich dreht sich für mich nur noch alles um Kiara und Lilli!"

Teuk: "Darf ich dich fragen was für ein Mensch dein Mann war! Du bist immer so nieder geschlagen wenn die Sprache auf ihn kommt!"

Ley: "Nun ja er war ein sehr ruhiger Mensch, allerdings hat er mich gerne geärgert, wenn ich böse auf ihn war hat er mich gerne noch weiter getriezt und mich dann ausgelacht wenn ich richtig böse wurde, allerdings war das ergebniss immer das gleiche, ich musste auch lachen! Wenn wir etwas unternommen haben, hat er seine

Augen überall gehabt, damit uns ja nichts passiert! Er hat gerne mit den Kindern gespielt und mir auch sonst sehr viel geholfen! Er hatte selbst nach 9 Stunden arbeit immernoch Zeit mit den Kindern zu spielen! Nie ist er laut geworden oder hat geschimpft, er hat ihnen alles ruhig erklärt! Und er hat mir jeden Tag gesagt und gezeigt wie sehr er uns liebt! Bei dem Unfall galten seine letzten Gedanken nur uns!"

Tränen liefen mir die Wangen runter, schnell wischte ich sie weg, ich wollte nicht das Teuki sie sah.

Doch feinfühlig wie er nun mal war hatte er dies längst bemerkt. Er hielt mir ein Taschentuch entgegen.

Ley: "Danke, geht schon wieder!"

Teuk: "Du musst ihn sehr geliebt haben. Wie lange wart ihr denn zusammen?"

Ley: "Knappe 10 Jahre und davon 4 Jahre verheiratet! Ja ich habe ihn sehr geliebt!"

Teuk: "Denkst du das du irgendwann wieder jemanden in dein Herz lassen könntest?"

Ley: "Ja, ich weiss das ich das kann denn das war der letzte Wunsch meines Mannes, das wir wieder glücklich sein sollen!"

Teuk: "Ich wünsche euch das ihr glücklich seit!"

Ein Lächeln erschien auf seinem Gesicht, wie ansteckend das doch war ich konnte nicht anders und lächelte ebenfalls.

Den Weg über unterhielten wir uns noch.

Zurück im Studio, bemerkte ich als erstes das Lilli mit dem Kopf auf Minnis Schoss lag und im Land der Träume war.

Ley: "Da war aber einer müde, wie hast du sie denn zum schlafen gekriegt?"

Min: "Ich habe gesagt das ich noch da bin wenn sie aufwacht, dann ist sie sofort eingeschlafen!"

Oh nein ich habe es geahnt, sie fängt an sich an ihn zu gewöhnen.

Ley: "Nun ja soll ich sie dir abnehmen?"

Min: "Nein ist okay, es ist ein schönens Gefühl sich um so ein süsses Wesen zu kümmern! Aber könntest du mir was zu essen geben?"

Ley: "Klar!"

Nachdem alle gegessen hatten, wollten Eunhyuk und Kiara noch ein wenig trainiren.

Nach einer Stunde stand ich auf und beendete das Training.

Ley: "So Kiara für heute ist Schluss. Ihr könnt morgen weiter trainieren! Ich möchte nicht das du krank wirst!"

In diesem Moment wurde auch Lilli wach.

Lil: "Mama ich habe hunger!"

Ley: "Krümel, du bist unglaublich. Na komm her wir haben dir was übrig gelassen!"

Lil: "Nein ich möchte noch ein wenig bei Minnie sitzen bleiben."

Ley: "Lilli du kannst ihn doch nicht einfach so nennen, das ist unhöflich."

Min: "Ist schon gut, es hört sich bei ihr so niedlich an. Sie kann mich ruhig so nennen."

Ley: "Okay entschuldige. Sagt mal was macht ihr denn jetzt eigentlich noch. Wenn ich das richtig verstanden habe dann habt ihr euch doch den ganzen Tag frei genommen."

Eun: "Stimmt. Mal schauen."

Teuk: "Was haltet ihr denn davon wenn wir mit den Beiden noch in den Freizeitpark gehen, das werden sie bestimmt mögen."

Ley: "Bist du dir sicher. Jetzt habt ihr endlich mal frei, wollt ihr euch da nicht etwas ausruhen?"

Teuk: "Nein Zuhause würden wir auch nur rumlaufen."

Ley "Okay, aber erst muss ich die beiden duschen und umziehen, dann können wir los. In einer Stunde vor dem Hotel. Ist das in Ordnung für Euch."

Von allen Dreien am ein Ja.

Eine Stunde später vor dem Hotel warteten wir auf die drei.

Es wurde ein sehr lustiger Tag im Vergnügungspark. Minnie gewann einen Rosa Plüschhasen für Lilli, den sie keine Sekunde mehr aus den Augen liess und auf den Namen Pinki taufte, und Eunhyuk fand es lustig mit Kiara durchs Spiegelhaus zu laufen und Grimassen zu schneiden.

Teuki und ich gingen ruhig hinter den anderen her und konnten nur lächeln.

Ley: "Irgendwie habe ich das Gefühl das wir die einzigen Erwachsenen hier sind."

Teuk: "Dann weisst du ja jetzt wie es mir zuhause mit allen 14 geht."

Ley: "Auweia, ich weiss wie wild meine Beiden manchmal sind da möchte ich mir nicht vorstellen wie sich 14 Kerle benehmen."

Teuk: "Leyla sag mal hättest du Lust heute abend mit mir Essen zu gehen? Minni und Hyuki haben angeboten zusammen mit den anderen auf Kiara und Lilli aufzupassen."

Da hatte er aber schon an alles gedacht. Er hatte mir sofort den Weg zu einem Nein abgeschnitten. Ich würde ja gerne mit ihm ausgehen, aber war das richtig. Was wenn ich mich in ihn verlieben würde, ich muss auch an meine Kinder denken. Bin ich schon dazu bereit? Nun ja ich konnte nicht abstreiten das ich gerne in seiner Nähe war und mich gerne mit ihm unterhielt.

Ley: "Denkst du denn das die beiden bei deinen Chaoten gut aufgehoben sind. Ich meine außer Minni und Hyuki kennen sie doch niemanden."

Teuk: "Wooki, freut sich schon darauf mit den beiden zu spielen und für sie zu kochen, und die anderen machen sich schon Gedanken was man mit Kiara und Lilli so anstellen kann. Moment war das ein JA?"

Ley: "Ja, aber wenn es für dich in Ordnung ist möchte ich vorher wissen wo und in was für einer Umgebung die beiden sind."

Teuk: "Natürlich. Wir fahren zusammen zu uns und dann zeige ich dir alles. Und natürlich stelle ich dir auch die anderen vor, damit du weisst das deine Beiden in guten Händen sind. Ausserdem werden wir ja nicht die ganze Nacht weg sein."

Ley: "Okay."

So war es beschlossen Teuki würde uns um 6 abholen und dann mit uns zum Dorm fahren. Mein Gott was sollte ich nur anziehen.

Um Punkt 6 stand er da. Und wir machten uns auf den Weg.

Wie würde der Abend wohl laufen?????????????